

Seminar für LAGym/LAB: Analytische Geometrie

Ingo Runkel und Peter Stender

Euklidische Vektorräume und Geometrie

E1: Lineare Gleichungssysteme

- Affiner Unterraum eines Vektorraumes. Lineare Gleichungssysteme $Ax = b$, Lösungsmenge ist ein affiner Unterraum, Beziehung Rang einer Matrix, Dimension des Lösungsraums [Fi1, 0.5.3, 2.3.5], [Fi2, 1.0.2].
- Jeder affine Unterraum von \mathbb{R}^n ist Lösungsmenge eines geeigneten linearen Gleichungssystems (selber überlegen, siehe z.B. [Bosch, 3.5, Aufgabe 3])
- Parameterdarstellung von Geraden im \mathbb{R}^n , durch zwei verschiedene Punkte geht genau eine Gerade [Fi1, 0.2.2]. Geraden sind das gleiche wie ein-dimensionale affine Unterräume.
- *Vorrechnen der Lösung zu zwei 3×3 Gleichungssysteme $A \cdot x = b, b \neq 0$ mit kleinen ganzen Zahlen mit dem Gauß-Verfahren, wobei $\text{rang}(A) \in \{2, 3\}$. Die Lösung wird geometrisch gedeutet.*

E2: Geraden und Ebenen

- Alternative Beschreibung von Geraden in der Ebene. Zwei Geraden in der Ebene sind entweder parallel oder schneiden sich genau in einem Punkt [Fi1, 0.2.3] (Begründung auch durch Theorie linearer Gleichungssysteme aus Vortrag E1 – selber überlegen). *Für eine konkrete Gerade im \mathbb{R}^2 zwei verschiedene Darstellungen angeben.*
- Parameterdarstellung von Ebenen im \mathbb{R}^n [Fi1, 0.4.1]. Ebenen sind das gleiche wie zwei-dimensionale affine Unterräume.
- Alternative Beschreibung von Ebenen im \mathbb{R}^3 ; zwei Ebenen im \mathbb{R}^3 sind entweder parallel oder schneiden sich in einer Geraden. [Fi1, 0.4.2] (wieder über Theorie von Lösungsmengen linearer Gleichungssysteme).
- *Für zwei Ebenen im \mathbb{R}^3 zwei verschiedene Darstellungen angeben und die Schnittgerade der Ebenen bestimmen.*

E3: Euklidische Vektorräume

- Skalarprodukt in \mathbb{R} -Vektorräumen, Beispiel \mathbb{R}^n , ein unendlich-dimensionales Beispiel. Definition Euklidischer Vektorraum [K, 5.1, 5.2], [Fi1, 5.3.2]
- Vektorprodukt im \mathbb{R}^3 axiomatisch einführen, Koordinatendarstellung herleiten, Eigenschaften (siehe Notizen P. Stender).
- Abstand Punkt-Gerade im \mathbb{R}^n . Windschiefe Geraden im \mathbb{R}^3 , Abstand von Geraden im \mathbb{R}^3 [K, 5.4.1], [Fi1, 0.3.8]
- *An einem konkreten Beispiel vorrechnen, wie der Abstand eines Punktes von einer Geraden, sowie der Abstand zweier windschiefer Geraden im \mathbb{R}^3 bestimmt wird.*

E4: Sätze der Elementargeometrie in der Ebene

- Hessesche Normalform der Geradengleichung im \mathbb{R}^2 und Abstand Punkt-Gerade. Hessesche Normalform der Ebenengleichung im \mathbb{R}^3 [K, 4.1], [Fi1, 0.3.5, 0.4.3].
- Notation $[a, b, c]$, Höhen in Dreiecken, Drei-Punkt-Kriterium, Höhenschnittpunkt-Satz [K, 4.1].
- Kreis, Umkreis eines Dreiecks, Satz über Mittelpunkt und Radius, Sinussatz, Euler-Gerade [K, 4.3]
- *Hessesche Normalform und Parameterform zu einer Ebene im \mathbb{R}^3 angeben und mit anderen Darstellungen der Ebenen vergleichen.*
- *Zu den elementargeometrischen Sätzen gehören Zeichnungen, die diese Sätze illustrieren. Diese sollten mit einer dynamischen Geomtriesoftware (Geogebra, Cinderella) erstellt werden.*

Affine Geometrie

A1: Affine Räume

- Erinnerung affiner Unterraum eines Vektorraumes, Wirkung der Translationen [Fi2, 1.0.2].
- Gruppen und Gruppenwirkung (= Gruppenoperation) [Fi2, 1.0.2–1.0.5]
- abstrakte Definition eines affinen Raumes, Dimension, Beispiel K^n . [Fi2, 1.0.2, 1.0.4, 1.0.5, 1.0.6].
- Notation \vec{pq} . Bemerkung zu Parallelogrammen [Fi2, 1.0.6, 1.0.7].
- *Grafische Illustration zu affinen Räumen (Punkte, Translationen, \vec{pq}), Parallelogramm. Wähle*
 - $K^n = \mathbb{R}^3$ und $\dim T(X) \in \{1, 2\}$.
 - $K^n = \mathbb{F}_5^2$ (Erinnerung: $\mathbb{F}_5 = \{0, 1, 2, 3, 4\}$ mit der üblichen Addition und Multiplikation Modulo 5).

Diese sollten mit einer dynamischen Geomtriesoftware (Geogebra, Cinderella) oder einem Grafikprogramm erstellt werden.

A2: Affine Abbildungen

- Affine Abbildungen von Vektorräumen. Beschreibung durch Matrizen. Allgemeine Definition [Fi2, 1.1.0, 1.1.1].
- Affine Abbildungen erhalten Parallelogramme, Charakterisierungen von affinen Abbildungen, Verkettungen, Inverse, Translationen [Fi2, 1.1.1–1.1.3].
- *Zu den folgenden linearen Abbildungen im \mathbb{R}^2 die Matrizen angeben: Drehung um den Winkel α , Spiegelung an der Geraden, die mit der x -Achse den Winkel α einschließt, Streckung mit dem Faktor λ , Verzerrung in Richtung der Vektoren \vec{v}_1, \vec{v}_2 mit den Faktoren λ_1, λ_2 .*
- *Zu den vorherigen linearen Abbildung affine Abbildungen angeben, z.B. eine Drehung um den Punkt (z_1, z_2) .*

A3: Affine Unterräume

- Affiner Unterraum, Dimension, Kriterium aus Übung 1 [Fi2, 1.1.4].
- Durchschnitt und Verbindungsraum von affinen Unterräumen, Übung zu Verbindungsräumen. Translationsvektorraum von Durchschnitt und Verbindung [Fi2, 1.1.6, 1.1.8]. Durchschnitt und Verbindungsraum sind verträglich mit affinen Abbildungen (selber überlegen).
- Charakterisierung von affinen Unterräumen durch Geraden [Fi2, 1.1.9].
- Dimensionsformel für affine Unterräume [Fi2, 1.1.10].
- *Illustration einer Geraden als affiner Unterraum einer Ebene im \mathbb{R}^3 mit Zahlenbeispiel und grafischer Darstellung.*
- *Illustration von [Fi2, 1.1.9] mit $K^n = \mathbb{F}_5^2$.*
- *Illustration des Verbindungsraumes zweier windschiefer Geraden im \mathbb{R}^3 [Fi2, 1.1.10].*

A4: Affine Basen, das Teilverhältnis

- Affine unabhängige Punkte, Beispiel $\mathbb{A}_n(K)$, Bemerkungen zu Eigenschaften, Beschreibung von affinen Abbildungen durch Basen. Affine Koordinaten [Fi2, 1.2.1, 1.2.2, 1.2.3].
- Verbindungsraum von Punkten und Affinkombinationen [Fi, 1.2.6].
- Definition des Teilverhältnisses. Das Teilverhältnis ist eine affine Invariante. Aussagen aus der elementaren Geometrie mittels affinen Teilverhältnissen [Fi2, 1.2.4, 1.2.5].
- *Grafische Illustration einer affinen Basis einer affinen Ebene im \mathbb{R}^3 .*
- *Übungsaufgabe 1 [Fi S. 27]*

A5: Euklidische affine Räume

- Definition Euklidischer affiner Raum, Isometrie. Isometrien sind affin [Fi, 1.5.1, 1.5.2]. Isometrien erhalten Abstände zwischen affinen Unterräumen (selber überlegen).
- Drehung und Dreh-Spiegelung [Fi2, 1.5.3].
- *Teile der Aufgabe „Oktaeder des Grauens“ (Internet) aus einer Abiturprüfung werden vorge-rechnet, indem zunächst der gegebene Oktader mit Hilfe einer Isometrie so transformiert wird, dass der Schwerpunkt im Ursprung des Koordinatensystems liegt und die Eckpunkte auf den Koordinatenachsen.*

Kegelschnitte und Quadriken

K1: Ellipsen

- Ellipsen als Transformation eines Kreises, als Gleichung, Scheitel- und Brennpunkte, Abstandseigenschaft der Brennpunkte, Fadenkonstruktion, Linealkonstruktion (ohne Krümmungskreise, Leitlinien) [Fi2, 1.4.0.A]
- Durch jeden Punkt der Ellipse geht genau eine Gerade, die die Ellipse nur in diesem Punkt schneidet (selber überlegen – quadratische Gleichung lösen). Diese heißt Tangente.
- Reflexionseigenschaft der Ellipse: Lichtstrahlen von einem Brennpunkt werden im anderen gebündelt. Geben Sie zwei Argumente: das analytische aus [Fi2, 1.4.0.A Übung 2] und das geometrische aus [HCV, § 1, die ersten beide Seiten]. (Bemerkung: Lichtstrahlen erfüllen Einfallswinkel = Ausfallswinkel bezogen auf die Tangente im Reflexionspunkt.)

K2: Parabeln, Hyperbeln, Zylinder, Kegel

- Leitlinie bei Ellipse, Parabel als Grenzfall der Ellipse, Parabel als Gleichung, Zirkel und Lineal Konstruktion erklären [Fi2, 1.4.0.B].
- Reflexionseigenschaft der Parabel [Fi2, 1.4.0.B].
- Hyperbeln: Definition via Leitlinie und via Brennpunkte. Fadenkonstruktion erklären (etwas kryptisches Bild in [Fi2]). Reflexionseigenschaft erklären (ohne Beweis) [Fi2, 1.4.0.C].
- Gleichung für Zylinder parallel zur z -Achse (selber überlegen) und Kegel entlang der z -Achse (wie in [Fi2]), am Bild erklären. Drehmatrix um Winkel φ wiederholen (A5). Gleichung für um Winkel φ gedrehten Zylinder und Kegel (selber überlegen und [Fi2, 1.4.0.D]).
- *Die Wirkung der Exzentrizität auf das Aussehen von Ellipse, Parabel, Hyperbel durch eine parameterabhängige grafische Darstellung illustrieren. (z.B. Geogebra etc.)*

K3: Zylinder- und Kegelschnitte

- Der Schnitt eines Zylinders und einer Ebene ist eine Ellipse. Erklären auf zwei Weisen: Analytisch (selber überlegen – bestimmen der Schnittgleichung wie im Kegelschnitt-Beispiel in [Fi2], aber einfacher) und durch das geometrische Argument via einbeschriebener Kugeln [HCV, §, 2, erste Seite].
- Der Schnitt eines Kegels mit einer Ebene ist eine Ellipse, eine Parabel oder eine Hyperbel. Erklären auf zwei Weisen: Analytisch [Fi2, 1.4.0.D] und durch das geometrische Argument via einbeschriebener Kugeln [Fi2, 1.4.0.D für Parabel], [HCV, §, 2, zweite Seite für Hyperbel].
- Allgemeine Definition einer Quadrik [Fi2, 1.4.1]. Ellipsen, Parabeln, Hyperbeln, Zylinder, Kegel wie oben sind Quadriken (selber überlegen).
- *Die verschiedenen Kegelschnitte (Ellipse, Parabel, Hyperbel) als Schnitt einer parameterabhängigen Ebene mit einem Kegel illustrieren. (z.B. Geogebra etc.)*

K4: Quadriken und Normalformen

- Quadriken durch symmetrische Matrizen beschreiben. Affinitäten bilden Quadriken auf Quadriken ab [Fi2, 1.4.1].
- Satz über die affinen Hauptachsentransformationen von reellen Quadriken angeben und Begriffe erklären. Beweisskizze soweit Zeit erlaubt [Fi2, 1.4.3].
- *Beispiele für die Fälle (a), (b), (c) [Fi2, S. 59] im \mathbb{R}^2 klären und grafisch illustrieren*

K5: Normalformen im \mathbb{R}^2 und \mathbb{R}^3

- Schnitt einer beliebigen Ebene im \mathbb{R}^3 in Parameterdarstellung mit dem Kegel $x^2 + y^2 = z^2$ ist eine Quadrik im \mathbb{R}^2 .
- Normalformen von Quadriken im \mathbb{R}^2 diskutieren [Fi2, 1.4.8], [Fi1, 5.2.7 – Fall \mathbb{R}^2]. Insbesondere: erste Tabelle in [Fi2, 1.4.8] erklären und Matrizen für die einzelnen Fälle angeben, Bezug zu den aufgeführten Quadriken herstellen.
- *Übungsaufgabe [Fi2, S. 59] vorrechnen.*
- Zu einzelnen Beispiele im \mathbb{R}^3 aus Tabelle 2 [Fi2, S. 73] die Normalformen der Quadriken erläutern [Fi2, 1.4.8] und durch eigene Bilder (z.B. Geogebra) illustrieren. Dabei vorzugsweise die in [Fi2, 3.5.10, 199 f.] abgebildeten Fälle klären.

Quellen

- [HCV] Hilbert, Cohn-Vossen, Anschauliche Geometrie (Springer)
- [Fi1] Fischer, Lehrbuch Lineare Algebra und Analytische Geometrie. Das Wichtigste ausführlich für das Lehramts- und Bachelorstudium (Vieweg).
- [Fi2] Fischer, Analytische Geometrie (Vieweg).
- [K] Koecher, Lineare Algebra und analytische Geometrie (Springer)